

Eröffnung der Bereitschaftsdienstpraxis in Potsdam, 6. Januar 2012

Statement Frank Michalak

Vorsitzender des Vorstandes der AOK Nordost

Die neue Bereitschaftsdienstpraxis ist ein weiteres Projekt der IGiB, einer bisher bundesweit einmaligen Kooperation zwischen Krankenkassen und einer Kassenärztlichen Vereinigung. Die Arbeitsgemeinschaft IGiB steht für Innovative Gesundheitsversorgung in Brandenburg und wurde 2009 von der damaligen AOK Brandenburg und der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg gegründet. 2010 trat auch die BARMER GEK bei.

Die Partner der IGiB haben mit dieser Kooperation den Mut bewiesen, auf dem Weg hin zu einer verbesserten medizinischen Versorgung auch einmal eingetretene Pfade zu verlassen und auf unerforschtem Gebiet Pionierarbeit zu leisten. Für diesen Mut und für ihr Projekt der Fallmanagerin „agnes zwei“ wurde die IGiB bereits zwei Mal mit dem dfg-Award ausgezeichnet.

Mit der „KV RegioMed-Bereitschaftsdienstpraxis“ verfolgen die Partner der IGiB nun konsequent weiter ihr Ziel, zukunftsorientierte Versorgungsstrukturen zur Sicherung und Verbesserung einer langfristigen, regionalen und flächendeckenden Gesundheitsversorgung der Bevölkerung zu entwickeln.

Bei dem zusätzlichen Bereitschaftsdienstangebot handelt es sich um ein zunächst auf neun Monate angelegtes Pilotprojekt, das in dieser Phase von allen drei Partnern paritätisch finanziert wird. Sollte die Bereitschaftspraxis erfolgreich sein und sich nach der Pilotphase finanziell selbst tragen, wird sie in die Regelversorgung überführt und kann als „Blaupause“ für weitere Einrichtungen dieser Art in Brandenburg dienen.

Es gilt das gesprochene Wort.